

seiner pros. Schriften;- im Gespräch sagte er einmal ganz ernsthaft.
„Wie schwer ist es die Wahrheit zu sagen ohne zu lügen.“

- Nm. wieder an „Spiel“. Es ist selten mehr als ½-1 Stunde, und fast immer die Kaplanszenen.-

- Mit C. P. Kino Dr. Bessels Verwandlung (Stüwe);- im Türkenschanzpark soupirt.-

12/6 Vm. R. L. Behandlung.-

Dictirt Briefe;- „Spiel“.

Zu Tisch (mit Kolap) Paula Schmidl (aus Gastein zurück).-

Mit C. P. Vth. Zuckmayer, Charlotte Knie (Bassermann!); Linde mit ihr soup.-

Verlobung ihres Sohnes Harry nach Hin und her.-

13/6 Vm. Frl. Viola Gabr. Schlesinger. Ihr Prozess günstig entschieden, und sie sorgenfrei.- Allerlei aus der N. Fr. Pr.- Das schöne Feuilleton von Kurt Münzer;- die Stelle in der er mich einen echter oesterr. Dichter nennt als Grillparzer mußte gestrichen werden.-

Dictirt Briefe.-

Nm. Briefe an Heini, an Dora; sonst nicht viel.-

Z. N. Julius Helene; Karl Elly;- Lili Kraus.

14/6 Früh R. L. Behandlung.-

Besorgungen.-

Zu Tisch Hans Brahm. Gespräche über Autos und den Dichter Brecht. Erinnerungen an Otto Brahm.-

- Mit C. P. Kino „die Verführte“. Linde genachtm.

15/6 Dict. Briefe.

Zu Tisch mit Julius und Hans Altmann, der uns eingeladen, in den Thiergarten; Country Club; in seinem Auto hin und zurück. Der Golfplatz, die Landschaft.

Gegen Abend Mich. Sadleir, London, von Constable, Schriftsteller;- geschäftliches wegen meiner Bücher (Therese schon bei C. erschienen, Novellenbuch folgt eben; nun wegen Graesler, Bernhardi etc.) -

Mit C. P. Kino große Parade, dann (Prater) Prochaska genachtm.-

16/6 S.- Vm. gepackt u. dgl.;- C. P. ein Stündchen bei mir.-

Zu Tisch bei mir Mich. Sadleir; polit. Gespräch. Allerlei literar.-geschäftliches. Zeigte ihm Wohnung, Bücher etc.

Mit C. P. Volksth.; in der Loge auch Kolap mit Bruder. Komödie der Worte mit Bassermann. In der Nebenloge Bürgermeister Seitz, der im Zwischenakt nach allerlei Liebenswürdigkeiten sich beklagte, ich „schneide“ ihn, weil ich seinen Einladungen nie folge. Ich erklärte,